

PASSION FÜR RENNRRÄDER

Mountainbikes, Trekkingräder? Nicht bei fratelli cycle! Die „fratelli“ (italienisch für Brüder) Guido Sedda und Lutz Mohelnicky führen nur ausgesuchte, handgefertigte Modelle italienischer Bauart. Das exklusive Radgeschäft ist in ganz Deutschland bei leidenschaftlichen Rennradliebhabern bekannt.

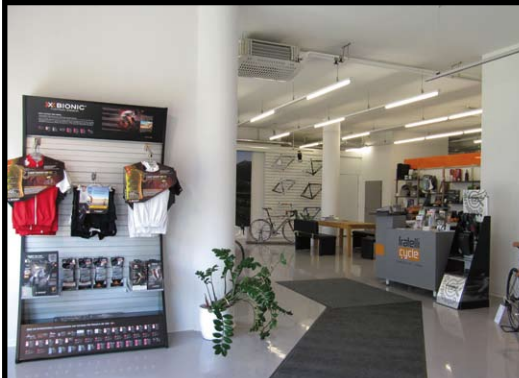
Seine Liebe entbrannte erst relativ spät, doch dafür umso heftiger: Guido Sedda ist ein leidenschaftlicher Fan von Bella Italia. Genauer gesagt, von den außerordentlich formschönen Spitzenrädern! Gemeinsam mit Lutz Mohelnicky, seinem Bruder im Geiste, eröffnete er fratelli cycle – ein Mekka für alle Radsportler. Heute gelten die beiden als *die* Experten für italienische Rennradfabrikate in Deutschland. Jedes Modell ist ein Meisterwerk, ein „wahres Kunstwerk“, so Guido Sedda: „Wir führen ausschließlich Rahmen, die aus Manufakturen in Italien stammen.“ Niemand sonst verarbeitet Titan, Carbon, Stahl oder Aluminium so perfekt und stilsicher – und so begehrenswert.

Fratelli cycle führt etwa die Räder von Tommasini. Wer sich im Rennradsport auskennt, der weiß: Dieser Name steht für mehr als nur die Marke. Tommasini ist ein Familienunternehmen, das Werte wie Tradition und Beständigkeit vertritt. Ein weiterer klingvoller Name bei fratelli cycle ist Passoni – benannt nach dem Unternehmensgründer. Die Werkstatt ist so exklusiv, dass sie jedes Jahr nur 200 Rahmen herstellt. Seit 2011 ist fratelli cycle der exklusive Importeur für Passoni für den gesamten deutschsprachigen Raum. Die neuen Modelle sind gerade in Holzgerlingen eingetroffen.

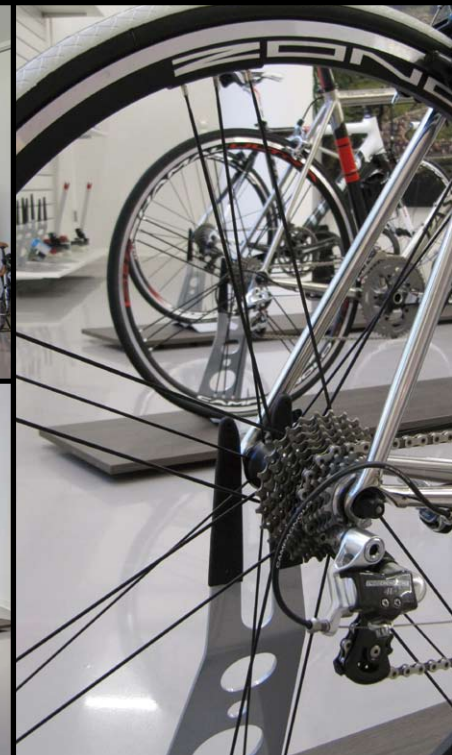
Alle Zweirad-Juwelen von fratelli cycle gibt es auf der Homepage der Rennradexperten zu sehen, doch erwerben kann man sie nur im Geschäft. Den Grund dafür erklärt Guido Sedda lächelnd: „Ein solches Rad muss man ausprobieren, man muss es anfassen, es fühlen! Es ist wie ein Schmuckstück – es muss zu einem passen. Ein Passoni oder ein Tommasini, das ist ein Geschenk an einen selbst!“



Ein Leben für den Radsport: Lutz Mohelnicky (links) und Guido Sedda (rechts) mit Danilo Di Luca, dem Gewinner des „Giro d'Italia“ 2007.



Fotos: fratelli cycle



fratelli cycle, Max-Eyth-Straße 38, 71088 Holzgerlingen

Tel.: 070 31 / 468 80 22, www.fratelli-cycle.de

Geöffnet: Mo.–Mi. nach Vereinbarung sowie Do. 10–20 Uhr, Fr. 10–18 Uhr, Sa. 9–18 Uhr